

Varia

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Action : Zivilschutz, Bevölkerungsschutz, Kulturgüterschutz = Protection civile, protection de la population, protection des biens culturels = Protezione civile, protezione della popolazione, protezione dei beni culturali**

Band (Jahr): **51 (2004)**

Heft 3

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Entfliehen ins Burgund

ZVG. Natur pur, Ruhe und viele kulturelle Möglichkeiten bietet die Gîte La Fontaine von Barbara und Peter Aeschlimann-Schild in Bantanges (zwischen Louhans und Tournus) im Burgund. Das Gästehaus bietet 6 Doppelzimmer (2 oder 3 Betten) zu einem günstigen Preis-Leistungs-Verhältnis (z. B. DZ für 2 Personen, mit Frühstück, zu CHF 90.— bis 110.—). Geheiztes Schwimmbad, Tischtennis, Pétanque, Velovermietung.

Weitere Informationen durch Telefon 0033 385 74 26 81, E-Mail gite@lafontaine.ch oder www.lafontaine.ch

Labor Spiez: erfolgreiches Symposium

Am 30. April ging das Chemical and Biological Medical Treatment Symposium (CBMTS) zu Ende – ein weltweit renommiertes Expertentreffen über aktuelle Bedrohungen durch ABC-Waffen –, das bereits zum fünften Mal im Labor Spiez stattfand. An die 120 Fachleute aus rund 30 Ländern hatten vom 26. bis

30. April intensiv neue Forschungsergebnisse diskutiert und Erfahrungen ausgetauscht. Das Themenspektrum erstreckte sich von der medizinischen Behandlung von Betroffenen und der organisatorischen Bewältigung von ABC-Ereignissen bis hin zu internationalen Bemühungen zur Abrüstung und Rüstungskontrolle im Bereich der ABC-Waffen.

Während der Schwerpunkt früherer Symposien auf der Bewältigung der Auswirkungen von chemischen Waffen lag, wurde dieses Jahr intensiv über eine mögliche Bedrohung durch Bakterien und Viren sowie neu auch durch radioaktive Stoffe diskutiert, die zu terroristischen Zwecken eingesetzt werden können. Bemerkenswert waren die offene Darlegung von früher als geheim eingestufte Forschung und die grosse Bereitschaft zur internationalen Zusammenarbeit.

Das Symposium wurde unter Schirmherrschaft des Eidg. Departements für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport (VBS) vom Labor Spiez organisiert. Im Namen von Bundesrat Samuel Schmid hielt Juan F. Gut, Generalsekretär des VBS, fest: «Kein Land kann sich der Verantwortung für den Frieden und für die Sicherheit entziehen. Nur ein Konzept einer umfassenden, auf internationaler Zusammenarbeit fussenden Sicherheit wird diesen Herausforderungen gerecht.» Die schweizerische sicherheitspolitische Strategie – Sicherheit durch Kooperation – erfordert aktive Beiträge der Schweiz. Juan F. Gut meinte deshalb: «Mit dem Labor Spiez verfügen wir über ein Fachinstitut, welches sich auch auf inter-

nationaler Ebene einen sehr guten Ruf erworben hat. Wir verstehen dies auch als Verpflichtung und sind gewillt, unsere Fähigkeiten weiterhin im Interesse der weltweiten Friedensförderung einzusetzen.» □

1. Internationale Offiziers-Golf-Trophy

HH. Vom 30. Juni bis 3. Juli 2004 wird zum ersten Mal die Internationale Offiziers-Golf-Trophy (IOGT) auf den prächtig gelegenen Golfplätzen S. Ballesteros und J. Nicklaus in Crans-Montana im Wallis stattfinden.

Dieser neue, von Behörden und Wirtschaft unterstützte Anlass führt entsprechend den Zeichen der Zeit und aufgrund der stark zunehmenden Popularität des Golfsports Offiziere der Armee, des Grenzwachtkorps, der Polizei und des übrigen Bevölkerungsschutzes aus verschiedenen Staaten und Kontinenten zusammen.

Informationen zum Programm, zu den Anmeldeformalitäten usw. können im Internet (www.igto.org) in drei Sprachen abgerufen werden. Zusätzliche Informationen sind erhältlich bei Oberstlt Hildebert Heinzmann, Generalsekretär IGTO 2004, Les Briesses 555, 3963 Crans-Montana 2, Telefon 027 483 31 04, E-Mail: hildebert.heinzmann@bluewin.ch □

Jetzt ticken Sie richtig!

Sie ist ein veritables Schweizer Produkt, unsere Zivilschutz-Armbanduhr. Sie besticht durch ihre Qualität, ihr gediegenes Design und den attraktiven Preis. Zifferblatt (Ø 34 mm) und Metallgehäuse sind silbergrau, die Zeiger schwarz. Die Uhr zeigt das Datum, ist wasserdicht und mit einem marineblauen Echtlederarmband versehen. Selbstverständlich fehlt das blau-orange Zivilschutzlogo nicht.



Fr. 54.–

Für Ausbildner und Auszubildende

Strapazierfähig, praktisch und dazu noch schön ist die neue SZSV-Instruktoren- und Konferenzmappe in schwarzem Nylon. Aussen hat die Tasche einen Schulterriemen sowie Reissverschlüsse und Metallbeschläge und ein gesticktes Zivilschutz-Logo blau-orange. Innen nimmt die Tasche problemlos Dokumente, Büroordner und Ihren Laptop auf, und Ihr Handy hat seinen festen Platz.

Fr. 45.–



Gut beschirmt durchs Leben

Ein High-Tech-Produkt ist der neue SZSV-Taschenschirm aus mattsilbernem Aluminium mit dunkelblauem Stoffbezug. Der Schirm ist klein genug für die Handtasche, wiegt weniger als 200 Gramm, geht gern auf Reisen und notfalls rasch auf und zu. Auf dem Stoff prangt das blau-orange Zivilschutz-Logo.

Fr. 20.–



Preise pro Stück, zuzüglich 7,6 Prozent Mehrwertsteuer und Portoanteil

Bestelladresse/Adresse de commande:

Schweizerischer Zivilschutzverband, Postfach 8272, 3001 Bern, Telefon 031 381 65 81, Fax 031 382 21 02